

## Inhaltsangabe

Day and Night	1
Geburtstag	2
Stille	6
Lied: Kinder des Lichts	7
Mondnacht des Friedens	9
Frühling	11
Lieder: Es kommt d Frühling/Ein neues Lied	13
Bäume	15
Morgensonne-Abendsonne	17
Morgenmeditation	19
Abendrot - Abendsonnen Gebet	27
Lied Guten Morgen lieber Vater/Mutter	29
Sonne-Erde-Liebe	31
Abendstimmung - Lied: Lebenssonne	33
Sonnenboot	36
Reisemorgen	37
Riten - feierliche Weisen	39
Morgen- Abendkonzert	43
Sonnenmorgen	45
Wind	47
MM - Mondin	49
Neujahrstag	51
Nacht	54
Abendsonne - Lächeln	55
Lieder: Kommt d Nacht/Es ist schön bei DIR	57
Todestag	59
ICH BIN BARKE	62



Inmemoriam

I N M E M O R I A M  
Lebensdialoge  
G a b e n  
  
Gedichte  
Tag und Nacht



Im Namen Der L i e b e  
nel nome Dell' a m o r e



Regenbogen über Sande - Foto il

Geburtstag

Tag an dem wir unser Paradies  
Wasser verlassen haben

Tag an dem wir zum erstenmal  
das Element Luft geatmet haben

Tag an dem wir zum erstenmal  
getrennt wurden

Tag an dem wir zum erstenmal  
auf Erden gestillt wurden

Tag an dem wir noch so nahe waren  
der Ebene, aus der wir kommen

Tag an dem wir uns hinwenden  
dem Erdendasein

Tag an dem unser  
- JETZT ist der Augenblick  
um glücklich zu SEIN - beginnt

Tag an dem wir w i s s e n  
um unsere Vergangenheit  
Gegenwart - Zukunft

Tag an dem wir  
unsere S e e l e  
zum Lernen ausschicken

Tag an dem wir  
Erdenkörper werden  
+

Todestag

Tag an dem wir Gottes Ruf hören

Tag an dem unsere Seele auf Reisen geht

Tag an dem wir die Körperhülle verlassen

Tag an dem wir Abschied nehmen  
von der Erde

Tag an dem wir zurückkehren zu  
unserem Ursprung

Tag an dem viele Menschen noch kämpfen

Tag an dem wir Frieden schließen  
mit Gott und der Welt

Tag an dem wir bereit sind  
eine Neue Tür zu öffnen

Tag an dem wir Danke sagen Allen,  
die uns gelehrt und geliebt haben

Tag auf den wir hingelebt haben

Tag an dem wir unser Erdendasein  
in diesem Körper vollenden

Tag an dem wir lehren  
dass

WIR EIN WUNDER sind

Tag an dem wir verbinden

HIMMEL und ERDE

Tag der Erinnerung wird

für die Ewigkeit

+++

## Lied noch ohne Noten

Kommt die Nacht  
mit ihrem warmen Mantel

Kommt die Nacht  
....her zu uns  
....wärmet uns  
....deckt uns zu  
....gehen wir zur Ruh'

Kommt die Nacht  
....bleibt bei uns  
....singt mit uns  
....hüllt uns alle ein  
....schickt uns Träumelein

Kommt die Nacht  
....ruhen wir uns aus  
....feiern wir Zuhause  
lädt uns alle ein  
...Gast bei ihr zu sein

Kommt die Nacht  
....kleidet neu uns ein  
....läßt Gott bei uns sein  
....sind wir alle froh  
....schlummern wir in Ruh'

+++

## Stille

Stille spüren  
am Ersten Morgen eines  
Neuen Tages - eines Neuen Jahres

Stille weben  
die Sphären des Seins  
in ein Neues Gewand für die Zeit

Stille rauschen  
die Engelwesen der Form  
ins Heilige Dasein

Stille  
schwingende Klänge in  
unschuldigen Farben

Stille tönend  
fließen Tropfen des Lichtes  
Fruchtbarkeit tragend im  
Meer der Allgegenwärtigkeit

Stille weht  
der Wind allen Wesen  
der Erde, der Welt, den  
Universen und Himmeln

Friedenbringende Botschaft  
durch Raum und Zeit

Stille  
atmet die Welt und lebt  
+++

## Abendsonne

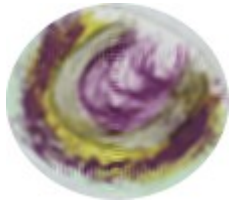
Du verabschiedest Dich  
mit Goldenen Strahlen  
von uns

der Abenddankgesang  
für einen Tag  
Deiner Lichtgabe und  
Deines lebenspendenden Feuers  
zeigt uns

die Freiheit,  
hier Dich zu spüren,  
die uns Leben möglich macht

D a n k e  
für Dein Umarmen  
das uns Leben schenkt





Lebendigkeit im Wandel

Klarheit, Strahlen  
Helligkeit der Nacht

Wolken  
spielen mit den Schleiern  
von Nebeln und Regen -  
tanzen im Wind mit Sanftmut  
und ergeben sich  
im Rhythmus von Steigen und Fallen

sie wallen in sich öffnende Herzen  
für

Licht und Schatten -  
Freude und Leid

Vergänglichkeit der Zeit

**Tiefdunkle** Stille

Schatten der Mondnacht

Friede der tönt in mir

Dank sei DIR

+++

Neujahrstag 2000

buon Anno 2000  
ein gutes Neues Jahr 2000

Spaziergang im  
Mittagssonnenschein des  
Neuen Jahres über  
Täler und Hügel in Ficulle -

Blick  
der streift durch  
Weinberge, Olivenhaine,  
Wälder und Täler Umbriens

Stille  
die mit mir wandert, da die  
Menschen nach der langen,  
festlichen Nacht, ausruhen

wandere  
zur Grotte, füttere zwei Katzen  
die mauzen, um mich streichen,

setze mich ins Gras - auf die Erde,  
wärme mich im Sonnenschein,  
höre den leisen Wind der mir zuflüstert:  
„ruhe Dich aus - genieße“

ich atme tief, bewusst  
schicke meine Wünsche für das  
Neue Jahr in die Weiten des Alls:

Segen für die Erde und alle ihre Wesen

Der Wälder Grund  
erstrahlt mit vielfältigem Blühen  
als weißgewebter Teppich -  
der Wiesen Grund  
schmückt sich  
als reichgedeckter Tisch -  
der Wasser Grund  
steigt als Quelle des Lebens in  
den Adern der Natur aller Wesen empor  
und schenkt fliegenden Wesen der Erde  
so Nahrung

Insekten trinken  
Nektar in Blütenkelchen die  
den Tau des Morgens bergen und  
alles Getier findet ihm gemäße Lebenskost

die Farbenpracht  
des Frühlings läutet zum  
Tanz aller Schöpfung -  
lädt mit geeintem Klang  
die innewohnende Seele ins  
beglückende Neue Lebensjahr  
und stimmt sich ein in

Immerwährendes Sein

+++

MM - Mondin

Ich tanze mit  
der letzten Mondin  
des Jahres (22. Dezember 1999)

ich tanze mit  
der letzten Mondin  
des Jahrhunderts - (1900)

ich tanze mit  
der letzten Mondin  
des Jahrtausends (2000)  
in der Zeitrechnung  
der Menschen der Christlichen Welt

unbeeinflusst davon  
zieht die Mondenfrau in den  
Weiten des Alls ihre Bahn,  
schwingt in ihrem Rhythmus,  
in den sie uns hineinzieht damit

wir gemeinsam tanzen mit dem Leben

in sternklarer Nacht  
leuchtet sie uns  
mit ihrer ganzen Kraft  
über frostiger Erde Lauf,  
dringt tief in uns ein  
im Zusammenspiel mit den Gezeiten,  
die sie bestimmt auf Unserem  
Heimatplaneten Erde

Lied noch ohne Noten

Ein neues Lied

Ein neues Lied  
bringt uns der Morgen mit  
... ein neuer Tag beginnt  
... vom Sonnenglanz erhellt  
... in alle Welten zieht

Ein neues Lied  
singt jeder Mensch nun hier  
... singt auch ein jedes Tier  
... singt fröhlich die Natur  
... zeigt Gottes Erdenspur

Ein neues Lied  
dass nun auf Erden tönt  
... dass alle uns versöhnt  
... dass segnend uns erhört  
... dass uns nun weiterträgt

Ein neues Lied  
in alle Zeiten dringt  
... in allen Räumen schwingt  
... in allen Herzen klingt  
... nun Gottes Namen singt

+++



Wind

Silberne Wellen  
treibt der Wind über das Land

in schillernden Wogen  
neigt sich das Gras -  
wird auf und nieder bewegt  
im Rhythmus seines Atems

Zwischen den Wolken,  
ihr Dämmerlicht der Erde schickend,  
versteckt sich die Sonne um  
mitzuspielen mit den  
stürmenden Windgeistern,  
die ihre jugendlich -  
drängenden Kräfte erproben

Der Wolkenhimmel  
teilt sich -  
spielt sein Spiel mit  
Licht und Schatten -

baut eine  
Regenbogenbrücke über  
die weinenden Wolken um  
mit ihrem Farbenspiel den  
Tränenwassertropfen ihren  
bunten Trostlichterglanz  
zu spenden

Morgenfriede  
trägt die Erde als

Gabe des Lebens -

Botschaft für das Jetzt -

Kreissymbol der Wandlung  
im Ewigen Rhythmus

Dankgebet für  
die Gnade des Lebens

+++

## Sonnenmorgen

Die Sonne  
durchbricht mit  
rot flammenden Feuerzungen  
den noch von dunklen Wolken  
verhangenen Himmel

das Tal  
wird eingetaucht in  
rosafarbenen Schein und  
die Hügel schwimmen mit  
Goldstrahlen im Meer des Morgens -  
tauchen auf und nieder in den Farben,  
mit denen die Sonne die Erde bemalt

mit einem Fingerzeig  
voller Licht beginnt sie zwischen  
Toskana- und Umbriabergen aufzusteigen  
in den Morgenhimmel -

bietet uns  
Ihr goldenes Leben an,  
damit alles lieben kann -  
und alles Leben sich  
zu ihr hinwendet, um von  
ihrem wärmenden Sonnenlicht  
umarmt zu werden

ein kurzer, kleiner Augenblick  
in Ebenen ihres Universums und  
die Erde, am äußeren Rand Ihrer Welt  
erwacht mit Freudenklängen aus  
ihrem Schlaf

## Abendsonne

Die Erde taucht hinab  
in die Welten der Nacht

sie neigt sich  
schweigend und dankend  
vor dem von der  
Sonne mit lila Farben  
gestreiften Himmelszelt -

senkt sich  
mit schlafenden, vom  
getanen Tagwerk müden Augen  
in die Nacht Ebenen unseres Seins

Heilige Stille  
umfängt das Universum  
in den Augenblicken des Abschiedes

und schwingt weiter  
ins Herz allen Lebens

bringt Schlaf  
bringt Ausruhen  
bringt Frieden  
bringt Geborgensein  
bringt Stille Freude  
bringt Schweigen  
bringt Kraft  
für

den Neuen Tag

+++

Morgenkonzert

Kleiner Frosch  
auf der Eintrittsstufe zum Haus

lauwarmer Morgenwind

raschelnde,  
sich wiegende Pappeln

schlirpsender Starenchor

ziehende Wolkenschleier vor  
blassblauem Himmelsgewölbe

hellwache,  
schnurrende Hauskatze  
begrüßen mich

mit ihrem Gesang,  
mit den ihnen eigenen Klängen  
an der Schwelle eines  
Neuen Morgens

begrüßen den  
Neuen Tag, den der  
HERR gemacht

Geschenk der Natur -  
Segen des Lebens

+

genießen des Anblicks:

Stilles Wasser

leicht wogendes Schilf

vertrocknete Wasserulmen

Schwäne

Ruhe  
die ich spüren kann -  
mir nahe sein  
fühlen und hören:

Mein Herz  
schlägt gleichmäßig  
meine Augen  
sehen mehr, genauer  
mein Atem  
fließt im Rhythmus

ich bewege  
die Luft beim Gehen  
meine Schritte  
hallen durch den Tann'

+

Menschen  
hetzen in den Tag mit  
schnellen Schritten,  
rasenden Gefährten -  
zerreißen so

die Morgenstille -  
den Frieden der Morgendämmerung

und nur  
Wenige von ihnen

atmen Gottesliebe -  
sehen Sonnenlicht -  
singen Morgenchoräle -  
fühlen Lebensfreude -

Hören und Gehorchen  
der leisen Inneren Stimme  
ihres Herzens

Ich Bin

Mögen es  
immer mehr werden die Erwachen,  
damit

alles Leben einstimmt,  
als

Eine Stimme erklingt im Agnus Dei

Ausruhen und Einssein

mit  
dem Himmel, der seinen  
blauen Schild  
schützend ausbreitet

dem Wind der  
sanft weht -

den Bäumen, Ästen  
Zweigen, Blättern die sich in ihm wiegen

den Tropfen die  
losgelöst herniederfallen

dem bunten Laub am Boden

Ausruhen und Einssein

mit  
der erwärmenden Kraft der Sonne  
der feuchtwarmen Luft  
dem wogenden Schilf  
dem wasserumspülten Stein  
dem feinen Sand am Ufer  
dem klaren Wasser am Strand  
dem Dunkel des Sees in der Tiefe  
+

R i t e n -  
feierliche Weisen

Felder atmen Morgenluft  
Blüten wachen auf - mit Duft

Wiesen lösen sich vom  
Reif der Nacht -  
Nebel lösen sich vom  
Teich bei Tag

die Bäume, der Wald  
tragen das  
Morgenrot der Sonnenbarke  
im Rhythmus alter, sich  
wiederholender Riten

das Ostmeer des Himmels  
taucht mit Wellen sich  
mischender Farben in  
unbeschreiblichen Nuancen  
die Erde in Morgenträume -

rüttelt sanft mit dem  
Gesang der Universen und dem  
Guten-Morgen-Lied der Vögel  
ihre Wesen aus dem Schlaf um  
gemeinsam der Schöpfung  
Dank und Ehre zu erweisen

Ausruhen und Einssein  
mit

dem Glitzern von  
Millionen Tropfen

- erst einige winzige Punkte

- dann immer mehr, die nun kleinen,  
goldenen Segelbooten ähneln -  
endend im Lichterglanz als  
strahlendes, funkelndes Gold

- Tanz ungezählter, bizarrer  
Wassersterne umhüllt von einer  
Aura in Lila

Ausruhen und Einssein  
mit

dem Rauschen in den Lüften  
dem fast lautlosen  
Flug des Schwanenpaares  
der Erhabenheit ihres Flügelschlages

dem gelassenen Anflug aufs Wasser  
dem Herabsegeln auf sicheren Schwingen  
dem Eintauchen der Füße  
dem behäbigen Setzen auf die  
Wasseroberfläche  
dem Angekommensein im  
Neuen - Alten Element Wasser

+

Reisemorgen

Mit Leichtigkeit  
erheben sich aus  
Mutter Erdes warmen Bette

feine, kleine und  
dicke, starke Nebel -  
steigen über Wiesen,  
Korn- und Weizenfelder

der junge Morgen  
hilft ihnen mit hellem,  
strahlenden Sonnenlicht  
hurtig auf die Beine und

der Wald  
fängt die übermütigen Schwaden  
wieder ein und sie hängen sich  
an Knicksträucher,  
strömen in Scharen übers Feld  
auf dem sie in gesammeltem  
Schweigen verharren  
um

zu tönen mit der  
Heiligen Morgenstille  
in die Weiten des Alls -  
zu singen mit dem  
Morgenstern das Lied der  
Neuen Sonne - des Neuen Tages

Ausruhen und Einssein

mit

der Ewigkeit des Jetzt

Der Liebe  
die meine Seele öffnet  
für dieses Erlebnis

Dankmeditation  
an

das Leben

das Lieben

GOTT

+++



Kirschblüten

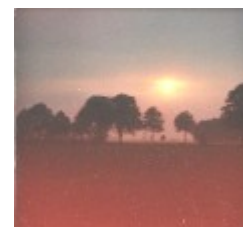
## Abendsonnengebet

Abendsonne,  
trage uns bitte in Gottes Land

gib uns die Gabe  
des Inneren Hörens Seiner Botschaft, die im  
Herzen aller Wesen wohnt

und gib uns die  
Bewusstheit - Dankbarkeit  
sie als

alltägliches Geschenk, das  
alles Leben erfreut, anzunehmen



Abendsonne

+++

## Abendstimmung

In lauer Frühlingsluft  
wiegen sich junge Birkblätter im Wind -  
die Weide breitet ihr Neues Kleid  
mit der Grazie einer jungen Lady aus -  
ein Entenpaar fliegt über den Teich  
in die Abendsonne und  
wie silberne Streifen aufleuchtend  
im Licht der untergehenden Sonne,  
turteln im Liebesspiel Vögel am Waldrand

im sprühenden Abendlicht  
schillern die Knickbüsche und Bäume  
im Farbengewand zarten Grüns  
und roten Hauchs -  
die dunkelgrünen Tannen recken  
kleine Spitzen in die Nachtluft,  
Weißdornblüten hüllen den Busch  
wie in einen Schneeflockenpompon ein

die Felder  
bringen Gras und Saat hervor -  
Neu geborene Lämmer tollern  
selbstbewusst auf der Weide und  
die Nachtigall singt ihren Abendchoral  
im ersten Dämmerlicht der Nacht

Ruhe und Heilige Stille  
sind über der Erde und  
im Herzen schwingt Dank  
für einen Frühlingstag im April

+

Guten Morgen lieber Vater  
wir tun unsre Pflicht  
Guten Morgen lieber Vater  
uns erleuchte DEIN Licht

Guten Morgen liebe Mutter  
ich rufe zu DIR  
Guten Morgen liebe Mutter  
DEINE Lieb' erstrahl in mir

Guten Morgen liebe Mutter  
DEINE Freude sei mein Gast  
Guten Morgen lieber Vater  
unser Herz sei ja DEIN Platz

Guten Morgen lieber Vater  
ich rufe zu DIR  
Guten Morgen liebe Mutter  
DU bist Vorbild mir

Guten Morgen lieber Vater  
DU lebst ja in uns  
Guten Morgen liebe Mutter  
schließ den Kreis mit uns  
+++



Im Herzen  
hören - sehen - fühlen



Day and Night Edward Burne-Jones

die Nacht ruft den Tag  
damit er aus seinem Schlaf erwacht  
und sie freigibt -

es ist die  
Erschaffung des Anderen -  
die das Selbst schwinden lässt  
in der  
Tag - und Nachtgleiche

+

Sehet

ICH BIN  
die Barke  
die Euch über  
die Wasser Eures Lebens trägt

ICH BIN  
das Wasser  
das Euch geboren

ICH BIN  
die Erde  
die Euch trägt

ICH BIN

L i e b e  
die ewig ist

Eins mit Euch  
und

Allem Sein

+++

Tag der uns Neues bringt

Tag an dem wir  
fühlen - hören - riechen -  
schmecken - sehen lernen

Tag an dem wir wiederbegegnen  
den Wesen - Seelen die uns  
lieben und lehren

Tag an dem wir  
Liebe geben und erhalten

Tag an dem wir mit unserem  
Wesen die Menschheit beglücken

Tag an dem wir zwischen der  
alten und Neuen Welt schweben

Tag an dem wir Neu beginnen

Tag der uns auf der Erde begrüßt

Tag den wir gesucht  
und gefunden haben

Tag an dem wir eine Tür  
ins Diesseits öffnen

Tag an dem wir empfangen wurden  
in der Gemeinschaft der Menschen

Tag an dem wir uns  
von den Menschen die  
uns begleitet haben, lösen

Tag an dem wir wieder  
um

unsere Vergangenheit  
Gegenwart und Zukunft wissen

Tag an dem wir verstehen,  
dass Zeit Unendlich ist

Tag  
der  
B r ü c k e  
ist  
zu  
anderen  
Ufern

+++



Lebensbilder

Lied noch ohne Noten

Es ist schön bei DIR

Es ist schön bei DIR  
hier im Morgenrot  
es ist schön bei DIR  
in des Mittags Glut  
es ist schön bei DIR  
auch im Abendglühn  
es ist schön bei DIR  
wenn die Sterne ziehn

Es ist schön bei DIR  
hier im Erdental  
es ist schön bei DIR  
auch im Weltenall

Es ist schön bei DIR  
in Universia  
es ist schön bei DIR  
in allen Himmeln ja

Es ist schön bei DIR  
die Musik erklingt  
es ist schön bei DIR  
die Erde singt

Es ist schön bei DIR  
der Welten Klang  
es ist schön bei DIR  
des Dankes Lobgesang

+++

+++

Lied: Ja, wir sind Kinder des Lichts

Ja, wir sind Kinder des Lichts  
und kommen nun zu Dir  
Ja,..... und freuen uns mit Dir  
Ja,..... und die Erinnerung daran  
trägt unsre Herzen empor  
dorthin wo es begann

Ja,..... und bleiben nun bei Dir  
Ja,..... und fühl'n uns wohl bei Dir  
Ja,..... und sind für alle Zeit  
in Dir geborgen und frei  
hilf, dass es so bleibt

Ja,..... und tun was Dir gefällt  
Ja,..... und ziehen durch die Welt  
Ja,..... und durch die Dunkelheit der Nacht  
erscheint die Liebe von Dir  
der Strahl der uns gemacht

Ja,..... und strahlen so wie Du  
Ja,..... und fliegen auf Dich zu  
Ja,..... und dafür danken wir  
für Liebe, Leben und Licht  
für alles von Dir

Ja,..... und dafür danken wir  
für Liebe, Leben und Licht  
für alles von Dir  
für alles von Dir

Lächeln

Ein kleines Lächeln  
auf den Lippen -  
das bis ins Herz fließt

ein kleines Lied  
auf den Lippen  
das vom Herzen kommt

s o  
gelingt Euch

Freude und Sanftmut  
die Euch begleiten kann  
mit Bewegung und Heilung  
durch Töne, die für Euch  
unterwegs sind  
durch

die Sphären des Alls  
hin in Euer Herz, indem  
ICH wohne

+++

## Mondnacht des Friedens

Tiefdunkle Stille -  
in den Schatten der Mondnacht  
tanzt der Friede  
als Herrscherin über die Dunkelheit

schweigender Wald -  
vor den Wolken  
strahlt die klare Mondin,  
ruft die umherziehenden Wolken zu sich:

„Kleidet Mich mit Eurem Gewand  
auf das Ich eintauche  
in die Tiefen Eures Seins -  
zieht an Mir vorüber  
auf das Mein Licht Euch erhelle,

stimmt mit Mir ein  
in den Gesang der Nacht,  
bewegt Euch mit dem Wind,  
tönt in die Weiten des Alls

seid der See in den Ich eintauche,  
der in der Erde atmet und Mein Spiegel ist  
sowie Ich der Spiegel der Sonne Bin,  
indem Ich die Wasser der Erde bewege  
in Ebbe und Flut -  
Ihre Geschöpfe in Mein Leben einbeziehe  
damit  
alle Wesen Einheit fühlen

+

Nacht -  
tiefdunkle Stille

Wir  
Ruhens aus von des Tages Mühe  
Schöpfen Atem in den  
Wurzeln unsres Seins -  
Entspannen Körper - Seele - Geist

Nacht -  
tiefdunkle Stille

unsere Seele  
wandert zum Land der Träume  
wird geleitet vom Engel  
Der uns begleitet  
auf unserer Erdenreise -  
auf unserer Himmelreise

Nacht -  
tiefdunkle Stille

In der leise und sanft mit Ihr  
unser Lied ertönt -  
in der die Melodien von der  
Sehnsucht unserer Herzen -  
vom Frieden auf Erden  
von Liebe singen -

von einem Neuen Gewand  
für die Zeit in Gottes Geist  
Die Unsere Seele vollendet -  
Ewigkeit

+++

## Frühling

Der Vögel Gesang  
der Tauben Gurren  
der Sonne junges Strahlen  
des Mondes vergänglicher Schein  
wecken alle Kreaturen der Erde

der Frühling kleidet den Wald  
die Wiesen und Auen,  
die Täler und Felder  
mit Neuen Gewändern

das zarte Grün der Tannen streckt  
seidenweich seinen lebendigen Stoff  
der Welt entgegen, schickt  
terrassenförmige, geschwungene,  
hellgrün säumende Tannenspitzen  
ins Neue Lebensjahr

das Wiedererwachen  
der Natur nach langem Winterschlaf  
ist ein Recken und Strecken, eine erweiternde, sich  
fröhlich ausbreitende Lebenslust, die ins Erdendasein  
drängt

Bäume tragen  
frische Blätter und Knospen,  
die mit ihrem Öffnen und Wachsen  
im Licht des Tages die sich  
erwärmenden Lüfte in  
hochschwängere Duftwolken hüllen

spüre  
die Kraft der Grotte - der Erde  
in meinem Rücken, unter mir

Sonnenschein - Stille - leiser Wind  
Frieden mit Gott und der Welt

die Erde so warm,  
ich kann auf ihr sitzen,  
Sonnenstrahlen umarmen mich,  
Blicke in weite Fernen -  
alles darf ich genießen

Kraft aufnehmen  
in der Natur tut gut - danke

Ort der Kraft  
Ort der Ruhe  
Ort der Stille  
Ort des Friedens  
Ort der L i e b e

Zitat:  
Der Geist der allen Dingen  
Leben verleiht ist die  
L i e b e

Tschu Li

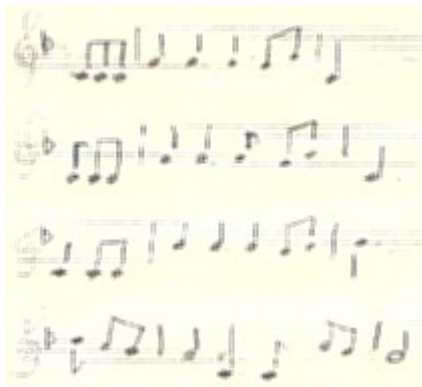
+++

Lied  
Es kommt der Frühling

Es kommt der Frühling in unser Land  
.... reicht Euch die Hand  
.... der Leben bringt  
.... und alles singt

Es kommt der Frühling mit Sonnenglanz  
.... mit Elfentanz  
.... mit jungem Grün  
.... die Blumen blühn

Es kommt der Frühling die Erde lacht  
.... Natur erwacht  
.... mit Segen stark  
.... Gott Danke sag



+++

Wir atmen  
die kristallene -  
schneidende Luft die vom  
sanften Wind bewegt  
uns begleitet beim Spaziergang  
in einsamer, südlicher Nacht

kein Laut mischt sich in  
La Lunas strahlenden Schimmer -  
keine Wolke trübt ihren hellen Glanz

die Sterne -  
im gleichen Licht erstrahlend,  
gesellen sich ihr zu

Mondennacht - Sternennacht  
Sonne, die die Nacht zum Tage macht  
all Jenen, die draußen in  
ihrem leuchtenden Schein wandern,  
dessen Laterne - die Mondin  
Uns in die Stille führt

Danke  
für alles Wirken indem  
unsere Fruchtbarkeit  
geborgen liegt und

unsere Seelen sich erheben  
zum Ursprung allen Seins

+++

## Bäume

Baumspitzen  
wie Pyramiden  
ragen in den Neuen Tag -

erscheinen in  
der Morgendämmerung  
des immer wieder  
Neuen Lichtes, dem sie  
begrüßend ihr Wesen öffnen  
um

die Kraft seiner Wärme  
mitzunehmen in ihren Schlaf  
aus dem sie am Abend  
frisch erwachen um  
den Wesen der Erde

Atemluft fürs  
Lebens zu schenken

Als Krone  
setzt sie sich selbst  
einen Regenbogenhut auf  
mit dem sie das  
Himmelstor öffnet

Doppeltes Regenbogenlicht  
senkt seine schillernden Farben  
übers Land -

nach Abbruch  
der Regenbogenzelte flüstert  
der Wind noch etwas mit  
seinen Gesellen und  
legt sich dann - ganz müde,  
schlafen

So sind  
Gras- und Ährenfelder  
verwandelt in  
singende Meereswogen  
tragende Choräle -  
die darbringen  
des Lebens Gesänge  
in ständig Neuen Liedern

Ehre und Dank der Schöpfung  
das Alles ist

+++



## Morgensonne

In der Stille  
des jungen Morgens erstrahlen  
die Wolken am Firmament  
in Streifen zartrosa Lichtes

fröhlich beugt sich  
die Erde und küsst damit  
den Morgen wach

lachend sendet  
die Sonne ihre Strahlen  
über die Welt, in der sie als  
Lebensspenderin ihre Bahn zieht

seit der  
Wintersonnenwende  
lässt die Dunkelheit die Nacht  
mit jedem Morgen früher los und

so erhält  
die Erde mit all ihren Wesen  
die Wärme des Lichtes als

Gaben  
für Neues Leben -  
für den Neuen Tag

+

Die Nacht  
verabschiedet sich  
auf leisen Sohlen -

die Seen  
fangen das Licht ein um  
wieder zurück zu strahlen  
was sie empfangen

die junge Morgensonne  
beginnt sich dann hinter  
den Wolken zu verstecken -  
reckt ihre Lichtarme in den  
Wolkenhimmel und zurück bleibt  
die Welt in grauem Kleid -

die Berge und Hügel,  
Seen und Täler tun es Ihr nach,  
verstecken sich im Morgendunst

die Lichter  
der Nacht gehen aus und  
Regenwassertropfen fallen auf  
dürstende Erde -  
trockene Krumen freuen sich -  
die Wurzeln der Büsche, Gräser,  
Bäume trinken erfrischendes Nass

Danke für den Tag,  
den der Herr gemacht

+++

## Morgenmeditation

Sonnenstrahlen,  
die mich auf der Nase tanzend wecken

Vogelgezwitscher,  
das mir jubilierend zuruft:  
„Aufstehen, ein Neuer Tag beginnt!“

Dehnen, Gähnen,  
Strecken, Lächeln,  
Gott „Guten Morgen“ sagen,  
Erheben, Waschen, Anziehen  
und hinaus in die Natur

Firmament im Morgenlicht

Feuchtigkeit der Nacht -  
niedergeschlagen am Boden, an  
Gräsern, Blumen, Sträuchern, Bäumen

Dunst  
der aufsteigt aus den Niederungen

Weg  
den ich gehe über Felder,  
durch Wälder zum See

Teich  
dem ich begegne,  
an dem ich verweile

## Abendkonzert

Duftgeschwängerte  
Blumenluft

hängst  
wohlig und schwer  
in den Tropfen des Atems

hüllst uns ein -  
umgibst uns - füllst uns  
mit Unwiederbringlichem

klingst und singst mit uns  
und der ganzen Erdenschöpfung das  
Credo des Tages  
durchwoben vom

Glanzton der Abendsonne

schweigend  
mit der Abendstille  
im Inneren Einen

atmest uns

Danke für das Sein

+++

leiser Wind  
in den Büschen und Bäumen  
singt sein Lied

Sonnenstrahlen  
brechen sich fächerartig  
in den Baumwipfeln -  
bescheinen das Dickicht  
das Unterholz, die Farne  
die Moose, das Laub

See -  
im Morgenglanz der Sonne  
gleißendes Wasser

- geheimnisvoll verhüllende  
Nebelschwaden
- zurücktretender, im Schatten  
stehender Ostwald
- Wasserenten, die schnatternd  
aufliegen gen' Himmel
- Fische, die kleine Ringe  
übers Wasser schicken

Greifbare Stille  
nach dem  
Morgenkonzert der Tiere



Golden Gate - das Goldene Tor

Edward Burne-Jones

Engel bringen die Sonne hervor -  
schenken sie der Erde

+++

Ausruhen und Einssein  
mit

dem Auseinandertreiben der Nebelfelder

dem Auflösen der Nebelwolken

dem Wegziehen der Nebelschleier

dem Verdunsten der Nebelschwaden

Ausruhen und Einssein  
mit

der reflektierenden Sonnenspiegelung

- schwimmender Diamant
- Strahlenkranz von Licht

- pulsierende Sonnenscheibe
- ständige Beweglichkeit
- geschwungene Wege mit  
blauen Steinen

- Schnelligkeit im Rhythmus
- fließende Energie
- drehende Erde, die die Sonne  
ins Wasserpflanzenparadies treibt

Der Sonne Umarmen  
weckt Tagschatten in denen sich  
Langschläfer tummeln, die  
ihr Kommen verbummelt

die Hasenfamilie  
mümmelt Grasbüschel,  
hoppelt in ihrem Tanz übers Feld  
mit lustigen Kapriolen -

Schwäne  
ziehen voller Grazie  
auf dem See ihre Morgenrunde,  
sitzen brütend auf ihrem Nest,  
dem Neuen Leben dienend -

Kraniche  
trompeten überm Moor  
ihre Morgenbotschaft -

Fischreiher  
erheben sich mit  
weiten Schwingen in ihr Luftreich -

+

Ausruhen und Einssein

mit  
dem Vergewissern, der-die  
PartnerIn ist auch da -  
Beide sehen sich und  
ziehen doch

allein ihre Bahn

der graziösen  
Beweglichkeit der Schwanenhäse  
dem Aufplustern der Federn  
dem Säubern des Federnkleides

dem Majestätischen  
Dahingleiten auf der  
Oberfläche des Sees

der Eleganz  
ihrer Erscheinungen

ihrer Ruhe und der  
Größe des Vertrauens

ihrer Hingabe und Annahme  
ALLES ist da und ALLES ist gut

ihrer vollkommenen

Harmonie im Ganzen

Im Sonnenfeuer  
verflüssigen sich Tau und Nebel  
steigen zum Firmament empor -

gesättigt vom  
Duft der Sommerblumen,  
die ihre Kelche weit öffnen,  
nehmen sie auch  
Gras- Ähren- und Waldluft mit

Gute Reise -  
grüßet die Erdenkinder und

ergießet der Wolken Segen  
über dürstende, Regen ersehrende Erde

gute Reise -  
vielleicht treffen wir uns  
im fernen Land -  
reichen uns dort die Hand  
in sonnendurchflutetem Meer  
in sonnenwarmem See,

ade - ade

+++

## Abendrot

Der Vögel Flug  
begleitet die  
untergehende Sonne  
mit

Abschiedsgesang  
als Dank für  
einen Tag voller  
Licht und Wärme

die Stille  
des Abendrots  
bereichert die Welt  
um

das Eintauchen  
in des Herzens Klänge -

die ungehört verhallen  
im Getriebe der Zeit, das  
die Menschen für wichtig halten

+

## Sonnenboot

Sonne -  
Du steigst in Deinen Nachen  
der Dich in unsere Nacht fährt

hinterlässt uns  
den Mond als Spiegel  
der uns die Dunkelheit erhellt  
mit einem Strahlenkranz  
unzählbarer Sterne als

L i  
c h t  
e r  
  
am  
Nachthimmel

Hab Dank für  
Dein Sein von Gott  
dass uns zeigt

Seine Größe -  
Seine Liebe die bei

Tag und Nacht  
uns Freude durch  
Dich schenkt

+++

Lied noch ohne Noten:

Guten Morgen

Guten Morgen lieber Vater  
Guten Morgen ich DIR sag  
Guten Morgen liebe Mutter  
Dank für DEINE Lieb' in dieser Nacht

Guten Morgen lieber Vater  
ich bitt auch für diesen Tag  
Guten Morgen liebe Mutter  
um Begleitung und auch Sorg'

Guten Morgen liebe Mutter  
ich rufe zu DIR  
Guten Morgen lieber Vater  
bitt' für alle Menschen hier

Guten Morgen liebe Mutter  
ich bitt' auch für die Natur  
Guten Morgen lieber Vater  
zeige uns doch DEINE Spur

Guten Morgen lieber Vater  
ich rufe zu DIR  
Guten Morgen liebe Mutter  
unsern Geist mach Neu in DIR

Lied noch ohne Noten:

Lebenssonne -  
sende Deine Strahlen aus  
Lebenssonne -  
zeige uns den Weg ins Vaterhaus  
strahl' in der Nacht vom Firmament  
Mond und Sterne uns den Weg  
nach Haus erhellt

Seid Begleiter uns,  
durchs Tal der Nacht  
seid Begleiter uns, gebt auf uns acht  
schwinget mit hinauf zum Himmelszelt  
dorthin wo uns Gott der Herr erhält

Das Lösen ist ein Neubeginn  
die Liebe ist in jedem Herzen drin  
öffne MIR die Tür des Herzens Dein  
und lass' MICH bei Dir sein

Die Heimat wartet schon  
so lang auf Dich  
gedeckt ist dort  
des Reiches Gabentisch  
Bitt' mit Liebe um den Einlass hier,  
dann öffnet sich von selbst die Tür

Die Zeit des Wartens  
ist dann bald vorbei  
die Zeit der Liebe gibt uns alle frei  
beginn mit UNS ein Neues Lied  
das fröhlich mit zur Heimat zieht  
+++

Sonne - Erde - Liebe

Nimm die Sonne in Dein Herz  
und vergesse allen Schmerz

nimm die Luft in Deine Lungen  
und vergesse allen Kummer

nimm den Regen der Dich trinkt  
und vergesse alles was dich kränkt

nimm die Erde die Dich trägt  
und vergesse alles was du denkst

nimm  
die Liebe in Dein Sein  
spüre,

alles Leben, Es ist Dein

nimm  
die Lieb' in Deine Hand,  
reise froh ins weite Land -  
Deiner Sehnsucht, Deiner Träume  
sei gewiss und nichts versäume

dieses Leben Es ist immer  
Deines Wesens Sinnen - Trachten  
es heißt Immer auf Dich achten

Deine Seele  
rein und schön  
weiß mit MIR den Weg zu gehen

weiß mit MIR in allen Lagen  
hinter allen Deinen Klagen -  
hinter allen Deinen Tränen  
hinter allem loszulassen

stets im Wandel Neues schaffen

Freue Dich auf Deine Reisen  
die Dir viele Wege weisen

die Dir helfen Dich zu finden  
die Dich lösen - die Dich binden  
in des  
Lebens großem Spiel

fühle

ICH BIN ZIEL

+++